

Fachspezialist Medizin

Alle Funktionsbezeichnungen im vorliegenden Dokument beziehen sich auf beide Geschlechter.



Dieses Dokument beschreibt die notwendigen Voraussetzungen und definiert die Ausbildungsschwerpunkte zum Fachspezialist Medizin.

Eine Stiftung von



Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Übergeordnete Grundlagen und Weisungen

Von Seiten

- Rega: Medizinische Vorgaben der Rega
- ARS: Dokument Ausbildung

Übergeordnete Stelle

- Rega: Die Ärztliche Leitung der Rega trägt die Gesamtverantwortung für den medizinischen Bereich der ARS. Der Fachleiter Medizin ist zuständig für die Aus- und Weiterbildung der Fachspezialisten Medizin.

Kontingent und Rekrutierung

- Die Anzahl Fachspezialisten Medizin werden durch die regional verantwortlichen Medizin zusammen mit den Vorständen der Regionalvereine/ARS in Absprache mit dem Fachleiter Medizin und der Ärztlichen Leitung Rega festgelegt.
- Die regional Verantwortlichen Medizin übernehmen die Aufgabe der Rekrutierung zukünftiger Fachspezialisten Medizin.

Ausbildung

Voraussetzungen

- Empfehlung des zuständigen Rettungschefs, des regional verantwortlichen Medizin und des Regionalvereins-Präsidenten
- Arzt mit einer Ausbildung in der Notfallmedizin, dipl. Rettungssanitäter HF oder dipl. Pflegefachpersonen mit Zusatz Anästhesie, Intensiv- oder Notfallpflege NDS
- aktives Mitglied in einer Rettungsstation (*Spätestens beim Eintrittstest muss er die Stufe Retter II erfüllen*)
- Verfügbarkeit für Einsätze und Ausbildung
- Bereitschaft zur Mitarbeit in Ausbildungskursen (Regionalverein, Rettungsstation)
- Wohnhaft im möglichen Einsatzgebiet
- Alter: 23 bis 50 Jahre
- aktiver Berggänger
- hohe Sozialkompetenz

Modulare Ausbildung

Um die Einsatzfähigkeit zu erlangen, müssen folgende Module, verteilt über etwa ein Jahr, besucht werden

- Eintrittstest: Kompetenznachweis Medikamentencheck E-Learning Rega
- Grundmodul: ARS/Rega und Navigation 1 Tag
- Aufbaumodul: Gebirgsausbildung 1 1 Tag
- Aufbaumodul: Lawinen 2 Tage
- Fachmodul Medizin: terrestrischer Einsatz 1 Tag

Einsatzfähig

Obligatorische Weiterbildung und Qualitätssicherung

- Einsatzbezogene zentrale Weiterbildung Rega 1 Tag alle 2 Jahre
- Rettungseinsatz oder Rettungsübung in einer Rettungsstation 2 Tage jährlich

dipl. Rettungssanitäter HF und dipl. Pflegefachpersonen

- Kompetenznachweis durch einen jährlich bestandenen Medikamentencheck (E-Learning)
- Berufliche Tätigkeit im rettungsdienstlichen Umfeld mit den dazugehörigen, laufenden Fortbildungen

Ärzte

- Berufliche Tätigkeit im medizinischen Bereich mit den dazugehörigen, laufenden Fortbildungen und Erfahrungen in der Notfallmedizin.

Ausbildungsschwerpunkte

Aus- und Weiterbildung

- Die praktisch technische Ausbildung basiert auf den Vorgaben der Fachleitung Medizin und der Fachleitung Allgemein.
- Die einsatzbezogene medizinische Ausbildung basiert auf den Vorgaben der Fachleitung Medizin

Rücktritt

- Die Alterslimite für Fachspezialisten Medizin liegt bei 60 Jahren, sofern es die körperliche Fitness zulässt. Unabhängig vom individuellen Erreichen dieser Altersgrenze (Geburtstag) tritt der Fachspezialist Medizin per 31. Dezember des entsprechenden Kalenderjahres zurück.

- Der Fachspezialist Medizin meldet seinen Rücktritt dem regional verantwortlichen Medizin oder der Ärztlichen Leitung Rega möglichst frühzeitig, jedoch mindestens drei Monate im Voraus.
- Rega und die regional Verantwortlichen Medizin zusammen mit den Vorständen der Regionalvereine/ARS können beim Vorliegen von schwerwiegenden Gründen einen Fachspezialist Medizin ausschliessen.
- Das ARS-Ausbildungsteam kann einen Fachspezialist Medizin der die technischen Anforderungen oder die Weiterbildung nicht erfüllt ausschliessen.

Ausnahmeregelung

Über Ausnahmeregelungen entscheidet das ARS-Ausbildungsteam.

Ausrüstung

- Die persönliche Grundausrüstung wird vom ARS-Ausbildungsteam in Absprache mit der Ärztlichen Leitung Rega evaluiert und bestimmt.
- Den Fachspezialisten Medizin wird durch die Rega ein erweitertes medizinisches Ausrüstungs- und Medikamentensortiment in einem Rucksack zur Verfügung gestellt.
- Der Fachspezialist Medizin ist verantwortlich für die sachgemäße Lagerung und den laufenden Unterhalt.
Dies beinhaltet folgende Aufgaben:
 - Retablieren nach Einsätzen mit dem Formular über Zentrallager Rega
 - Betäubungsmittelkontrolle
 - Verfalldatumskontrolle und allfälliger Austausch über Zentrallager Rega
 - Medizinische Einsatzdokumentation zeitnah an Ärztliche Leitung Rega/ARS senden

Gültigkeit

Mit der Modularisierung der Ausbildung Fachspezialisten ARS tritt dieses Dokument per 30.10.2015 in Kraft.